

## Erfassungsbogen zur Mitmach-Aktion des *Grassworks*-Projektes

Ihr Name (freiwillige Angabe):

---

Ihre Kontaktdaten (freiwillige Angabe):

---

### Beschreibung des Standortes Ihrer zukünftigen Wildblumenwiese

Größe in m<sup>2</sup>:

---

Landkreis, Ort<sup>1</sup>:

---

Bodenmerkmale	<input type="checkbox"/>	Lehmig – im Sommer ist dieser Boden schwer umzugraben, weil er sich leicht verfestigt
	<input type="checkbox"/>	Sandig – dieser feine, lockere Boden ist nicht formbar und kann nur wenig Wasser speichern
	<input type="checkbox"/>	Humusreich – dunkler, nährstoffreicher Boden mit lockerem Gefüge – die beste Gartenerde!

Lichtverhältnisse\*

\*vollständig beschattete Standorte sind ungeeignet

<input type="checkbox"/>	Besonnte Lage	<input type="checkbox"/>	Halbschattiger Standort
--------------------------	---------------	--------------------------	-------------------------

Wie wurde die Fläche bisher gepflegt?

<input type="checkbox"/>	Gemäht	Häufigkeit:
<input type="checkbox"/>	Beweidet	Häufigkeit: Tierart:
<input type="checkbox"/>	Kleintierhaltung	Häufigkeit: Tierart:

Machen Sie gern ein Foto von der Fläche, um den Ausgangszustand zu dokumentieren!  
Datum vom Foto:

---

### Anlage Ihrer Wildblumenwiese mit der *Hainröder Mischung*

Checkliste zur Flächen- vorbereitung	<input type="checkbox"/>	Mahd		
	<input type="checkbox"/>	Fräsen Häufigkeit:	bzw. <input type="checkbox"/>	Umgraben & Hacken Häufigkeit:
	<input type="checkbox"/>	Keine Maßnahme wurde durchgeführt – z. B. wenn Sie Ihr Gemüsebeet zu einer Wildblumenwiese entwickeln		

Es wurde ein feinkrümliges Saatbett vorbereitet? Machen Sie gern ein Foto!  
Datum vom Foto:

---

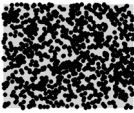

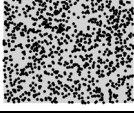
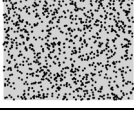
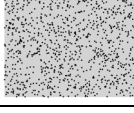
Bodenkontakt der Samen hergestellt durch ...	<input type="checkbox"/>	Anwalzen
	<input type="checkbox"/>	Andrücken mit einem Brett oder den Füßen
	<input type="checkbox"/>	Regen innerhalb der nächsten Tage

Datum der Einsaat:  Datum vom Foto:

---

<sup>1</sup> Bitte beachten Sie, dass die „Hainröder Mischung“ nur im Südwesten Sachsen-Anhalts mit den Landkreisen Burgenlandkreis, Saalekreis, Halle, Mansfeld-Südharz, sowie Teile des Salzlandkreises, Börde- und Harzkreises angesät werden sollte.

# Erfassung Ihrer Wildblumenwiese

<b>Datum der Beobachtung:</b>		<b>Flächengröße:</b> 5 m <sup>2</sup>	
<b>Häufigkeitsskala</b>  Zur besseren Vorstellbarkeit: 1 % von 5 m <sup>2</sup> = ca. 22 cm × 22 cm	D	Dominant – Deckung von > 50 %	
	R	Reichlich – Deckung von 30 – 50 %	
	H	Häufig – Deckung von 15 – 30 %	
	G	Gelegentlich – Deckung von 5 – 15 %	
	S	Selten – Deckung von 1 – 5 %.	
	N	Nicht vorhanden	

Blütenfarbe	Deutscher Pflanzename	Wissenschaftlicher Pflanzename	Präsenz (x)	Häufigkeit (Skala)
Weiß	Magerwiesen-Margerite	<i>Leucanthemum vulgare</i>		
Weiß	Gewöhnliche Straußmargerite	<i>Tanacetum corymbosum</i>		
Weiß	Gemeine Schafgarbe	<i>Achillea millefolium</i>		
Weiß	Aufrechter Ziest	<i>Stachys recta</i>		
Weiß	Weißes Labkraut	<i>Galium album</i>		
Weiß	Wilde Möhre	<i>Daucus carota</i>		
Weiß	Kleine Pimpinelle	<i>Pimpinella saxifraga</i>		
Weiß	Kleines Mädesüß	<i>Filipendula vulgaris</i>		
Weiß	Weißer Lichtnelke	<i>Silene latifolia</i> ssp. <i>alba</i>		
Weiß	Rosa Taubenkropf Leimkraut	<i>Silene vulgaris</i>		
Weiß	Rosa Mittlerer Wegerich	<i>Plantago media</i>		
Hellgelb	Gelbe Skabiose	<i>Scabiosa ochroleuca</i>		
Hellgelb	Gewöhnliches Leinkraut	<i>Linaria vulgaris</i>		
Gelb	Echtes Labkraut	<i>Galium verum</i>		
Gelb	Wiesen-Pippau	<i>Crepis biennis</i>		
Gelb	Rauer Löwenzahn	<i>Leontodon hispidus</i>		
Gelb	Wiesen-Bocksbart	<i>Tragopogon pratensis</i>		
Gelb	Färber-Hundskamille	<i>Anthemis tinctoria</i>		
Gelb	Tüpfel-Hartheu	<i>Hypericum perforatum</i>		

Blütenfarbe	Deutscher Pflanzename	Wissenschaftlicher Pflanzename	Präsenz (x)	Häufigkeit (Skala)
Gelb	Kleiner Odermennig	<i>Agrimonia eupatoria</i>		
Gelb	Silber-Fingerkraut	<i>Potentilla argentea</i>		
Gelb	Knolliger Hahnenfuß	<i>Ranunculus bulbosus</i>		
Gelb	Gewöhnlicher Hornklee	<i>Lotus corniculatus</i>		
Gelb	Wiesen-Primel	<i>Primula veris</i>		
Gelbgrün	Sichel-Hasenohr	<i>Bupleurum falcatum</i>		
Gelbgrün	Gewöhnlicher Pastinak	<i>Pastinaca sativa</i>		
Hellgelb	Färber-Resede	<i>Reseda luteola</i>		
Rot	Klatsch-Mohn	<i>Papaver rhoeas</i>		
Rot Rosa Grün	Kleiner Wiesenknopf	<i>Sanguisorba minor</i>		
Purpur	Zickzack-Klee	<i>Trifolium medium</i>		
Purpur	Wiesen-Flockenblume	<i>Centaurea jacea</i> ssp. <i>jacea</i>		
Purpur	Skabiosen-Flockenblume	<i>Centaurea scabiosa</i>		
Rosa-Lila	Wiesen-Witwenblume	<i>Knautia arvensis</i>		
Rosa-Lila	Tauben-Skabiose	<i>Scabiosa columbaria</i>		
Rosa	Moschus-Malve	<i>Malva moschata</i>		
Pink	Wilde Malve	<i>Malva sylvestris</i>		
Pink	Karthäuser Nelke	<i>Dianthus carthusianorum</i>		
Purpur	Arznei-Thymian	<i>Thymus pulegioides</i>		
Purpur	Gewöhnlicher Dost	<i>Origanum vulgare</i>		
Purpur	Gemeiner Wirbeldost	<i>Clinopodium vulgare</i>		
Purpur	Gewöhnliche Braunelle	<i>Prunella vulgaris</i>		
Purpur	Heil-Ziest	<i>Betonica officinalis</i>		
Violett	Wiesen-Salbei	<i>Salvia pratensis</i>		
Violett	Feld-Rittersporn	<i>Consolida regalis</i>		
Blau-Lila	Pfirsichblättrige Glockenblume	<i>Campanula persicifolia</i>		
Blau-Lila	Rundblättrige Glockenblume	<i>Campanula rotundifolia</i>		
Dunkelblau	Gamander-Ehrenpreis	<i>Veronica chamaedrys</i>		
Hellblau	Gewöhnliche Wegwarte	<i>Cichorium intybus</i>		
Grün-Rötlich	Gewöhnliches Zittergras	<i>Briza media</i>		

**Danke für Ihre Teilnahme!**

Viel Spaß beim Beobachten Ihrer Wildblumenwiese  
wünscht Ihnen das Team des *Grassworks*-Projektes der Hochschule Anhalt!

Prof. Dr. Anita Kirmer, Dr. Annika Schmidt (annika.schmidt@hs-anhalt.de), Line Sturm & Konrad Gray  
Hochschule Anhalt, FB 1, Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg  
Weitere Kontaktdaten finden Sie im Impressum der Broschüre